

## **Neuwagen müssen seit dem 1. Dezember mit Effizienzlabel gekennzeichnet sein**

### **Themenskizze:**

*Wer eine Waschmaschine oder einen Kühlschrank kauft, der kann schon lange auf einen Blick sehen, wie energieeffizient die Geräte sind: A+, A oder doch nur C - das Label verrät dem Kunden, ob er sich einen Stromfresser oder ein sparsames Gerät ins Haus holt. Mit dem 1. Dezember 2011 wurde ein vergleichbares Label jetzt auch für Autos eingeführt. Was darauf zu finden ist und welche Vorteile Verbraucher davon haben, erklärt jetzt Dr. Christian Rumpke von der Deutschen Energie-Agentur dena*

### **Sprecher (Vorschlag):**

*Hallo Herr Rumpke.*

### **O-TON Dr. Christian Rumpke:**

„Hallo!“

### **Frage (Vorschlag):**

*Wie kann man sich das Pkw-Label vorstellen?*

### **O-TON Dr. Christian Rumpke:**

„Im Prinzip kennen Sie das Label von der sogenannten „Weißen Ware“, d.h. also von Kühlschränken oder Waschmaschinen. Farbige Pfeile und Buchstaben, die Ihnen auf einen Blick zeigen, wie energieeffizient, wie effizient das Fahrzeug im Vergleich zu anderen Modellen ist.“

### **Frage (Vorschlag):**

*Was hat der Verbraucher konkret von dieser Kennzeichnung?*

### **O-TON Dr. Christian Rumpke:**

„Der Verbraucher hat den Vorteil, dass mit Hilfe des PKW-Labels er unterschiedliche Neuwagen gut miteinander vergleichen kann. D.h. also er kann auf einen Blick erkennen, wie hoch die Kosten für Kraftstoff ausfallen. Er kann erkennen wie hoch die CO<sub>2</sub>-basierte KfZ-Steuer ausfällt, welches Modell am wenigstens CO<sub>2</sub> emittiert und auf der Basis sollte er dann einen Anreiz bekommen, das energieeffizienteste Fahrzeug zu kaufen.“

**Frage (Vorschlag):**

*Welche Autos müssen denn gekennzeichnet werden? (Auch Gebrauchtwagen?)*

**O-TON Dr. Christian Rumpke:**

„Das PKW-Label gilt für Neufahrzeuge, d.h. also, Gebrauchte müssen nicht gekennzeichnet werden, genauso wie Nutzfahrzeuge nicht gekennzeichnet werden müssen, aber sehr wohl, bei den Neufahrzeugen gilt das auch, das Tageszulassungen und Vorführmodelle das PKW-Label tragen müssen.“

**Frage (Vorschlag):**

*Gilt die Kennzeichnung nur für Fahrzeuge, die im Autohaus ausgestellt werden? Oder müssen auch Angebote in Zeitungen oder im Internet mit dem Effizienzlabel versehen werden?*

**O-TON Dr. Christian Rumpke:**

Also grundsätzlich gilt mal, dass das PKW-Label für Neufahrzeuge am Verkaufsort am Fahrzeug oder in der Nähe des Fahrzeugs angebracht werden muss. Wobei zum Verkaufsort dann eben Ausstellungsräume zählen, aber auch Vorhöfe und andere Freiflächen, auch Messen auf denen Fahrzeuge präsentiert werden. Im Internet ist es so, dass die Effizienz-Klasse ausgewiesen werden muss und die grafische Darstellung der Effizienz-Skala. Lediglich in der Werbung bleibt es bei der bisherigen Regel, dass es keiner grafischen Label-Darstellung bedarf, sondern nur die Angaben zu Kraftstoffverbrauch und CO<sub>2</sub>-Emission gemacht werden müssen.“

**Abmoderation (Vorschlag):**

*Vielen Dank, das war Dr. Christian Rumpke von der Deutschen Energie-Agentur dena.*

**O-TON Dr. Christian Rumpke:**

„Ja, vielen Dank. Hat mich auch gefreut!“

**Pressekontakt:**

Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)

Christian Müller

Tel.: 030 72 61 65 640

Fax: 030 72 61 65 699

E-Mail: [presse@dena.de](mailto:presse@dena.de)